

DER GERÜSTBAUER



Neue Vorgaben
Arbeitsstättenregel

Organisationsplanung
und Arbeitsvorbereitung



Sicherer Transport mit dem GEROFIXS Transportsystem: die Ladung bildet durch die Transportboxen eine Einheit mit dem Fahrzeug.

Einfach, schnell, sicher.

Das Transport- und Logistiksystem für den Gerüstbau „GEROFIXS“

In Gerüstbauunternehmen wird von den Mitarbeitern eine Menge Gerüstmaterial bewegt, verladen und vor Ort aufgestellt. Das Be- und Entladen der Fahrzeuge sowie die Lagerung des Gerüstmaterials im Lager nehmen hierbei einen großen Teil der täglichen Arbeitsaufgaben der Mitarbeiter ein. Das schwere Heben der einzelnen Gerüstelemente bringt eine hohe körperliche Belastung mit sich, die unter anderem zu starken Beschwerden an der Muskulatur, an den Gelenken und am Rücken führen kann. Auch Verletzungen, wie beispielsweise Quetschungen und Schürfwunden, kommen häufig durch diese Arbeiten vor.

Aus diesem Grund hat sich GEROFIXS Gerüstbaulogistik Gedanken gemacht und überlegt, wie sowohl der hohe Zeitaufwand als auch die körperliche Belastung des Be- und Entladens sowie der Lagerung im Gerüstbauunternehmen vereinfacht werden kann. Dabei spielte auch die Sicherheit beim Transport und der Verladung eine große Rolle. Folgende Arbeitsschritte galt es in seine Überlegungen mit einzubeziehen und zu analysieren:

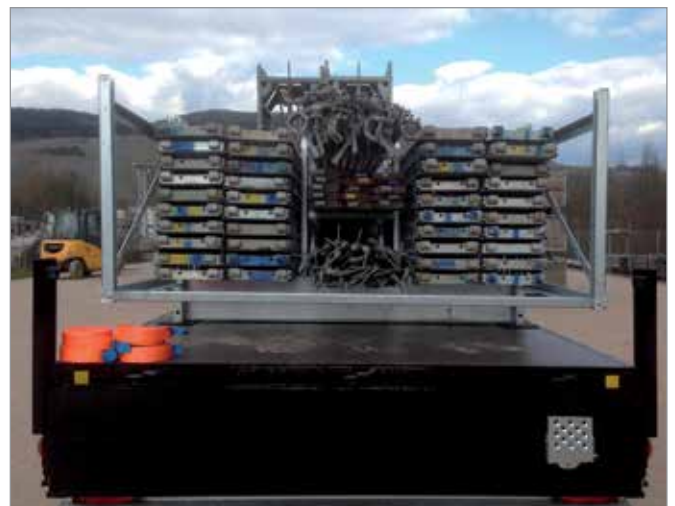
- Das Be- und Entladen des Transportfahrzeugs im Lager
- Die Sicherung der Ladung auf dem Transportfahrzeug
- Das Be- und Entladen des Transportfahrzeugs am Objekt (z. B. Baustelle)
- Die Lagerung des Gerüstmaterials im Lager/Magazin

Daraus entstanden ist das Transport- und Logistiksystem GEROFIXS, das erfolgreich in der Praxis getestet und immer weiter entwickelt wird. Mit der Anwendung des Transportsystems in der Praxis wurden folgende Punkte erheblich verbessert,

Verbesserung der bestehenden Arbeitsabläufe

- körperliche Entlastung der Mitarbeiter
- Vorbeugen von Verletzungen
- erhöhte Sicherheit während des Transports
- Zeitersparnis von 60 bis 80 Prozent

Aus den vielen Praxistexten ist ein System entstanden, das aus einer Rahmenbox, einer Drehvorrichtung und einer Plattenbox besteht.



Die GEROFIXS Plattenbox bietet nicht nur Sicherheit, sondern auch einen geordneten Überblick.

GEROFIXS Rahmenbox

Die Rahmenbox ist für alle Gerüsthersteller (z. B. Layher, Rux, Altrad plettac assoco usw.) geeignet und hat ein Fassungsvermögen von 20 bzw. 25 Stellrahmen (2,00 Meter x 0,70 Meter). Mit einer Erweiterung kann die Rahmenbox auch für Stellrahmen mit einer Breite von 1,00 Meter eingesetzt werden. Ein Sicherungsstopp verhindert das Verrutschen von einzelnen aber auch der kompletten Rahmen. Es entsteht eine kompakte Einheit mit der Rahmenbox, die sicher mit dem Gabelstapler oder einem Kran transportiert und verladen werden kann. Ein Verladen am Lager per Hand entfällt somit vollständig.

Durch die Anordnung in der Rahmenbox liegen die Rahmen immer in der richtigen Position, so dass diese ohne zusätzlichen Arbeitsaufwand gleich an den vorgesehenen Platz im Lager gebracht werden können. Um die Unfallgefahr beim Lagern zu minimieren, werden diese vorher mit einem Stahlband gesichert. Die geordnete und in Stückzahl pro Rahmenbox begrenzte Beladung verhindert ebenso ein Überladen im Transportfahrzeug.

Rechenbeispiel: Ladung Transportfahrzeug

20 Rahmen (0,70 m 2,00 m) à 18,5 kg = 370 kg
+ 1 Rahmenbox à 52 kg = 422 kg Gesamtgewicht

Vor Ort bzw. auf der Baustelle kann das Be- und Entladen entweder per Hand ausgeführt werden oder, wenn vorhanden, mittels Kran oder Gabelstapler. Aber selbst die Be- und Entladung der Rahmenbox per Hand ist körperlich weniger belastend als ohne, da beim Beladen die Rahmen in die Box eingehängt anstatt durch Heben eingestellt werden. Auch beim Entladen wird durch das Herausziehen der Körper nicht so sehr belastet. Bei einem Rahmengewicht von 18,5 Kilogramm ist das eine erhebliche körperliche Entlastung.

Rechenbeispiel: Körperliche Entlastung

Auf einen Lkw kommen 60 Rahmen. Dies entspricht einem Gewicht von 1.110 Kilogramm. Durchschnittlich werden von einer Kolonne am Tag ca. 100 Rahmen verarbeitet, also ca. 1.850 Kilogramm. Die Entlastung für einen Mitarbeiter beträgt ca. 45 %, das entspricht 832 Kilogramm pro Tag. Rechnet man diese um auf eine Woche, beträgt die Entlastung bereits 4.162 Kilogramm für

eine Kolonne. Auf ein Jahr umgerechnet beträgt die Entlastung 216 Tonnen – und das nur für diesen einen Arbeitsschritt. Das bedeutet, dass der Einsatz nur der Rahmenbox eine gute Prävention für die Gesundheit der Mitarbeiter bietet.

Die Rahmenbox bringt außerdem Vorteile für die Ladungssicherheit, da sie zusammen mit dem Lkw zu einer Transporteinheit wird. Die Rahmen können innerhalb der Rahmenbox besser auf dem Lkw befestigt und verzurrt werden.

Und auf der Baustelle, vor Ort, müssen die Rahmen nicht erst an das Objekt gestellt werden, sondern sie werden vom Lkw aus Stück für Stück entladen. Durch die Sicherung ist das Material vor unbeabsichtigtem Umstürzen geschützt, Unfälle und Schäden werden vermieden. Zudem schafft das System einen guten Überblick über das noch vorhandene Material.

GEROFIXS Drehvorrichtung

Mit der Drehvorrichtung wird die bestückte Rahmenbox um 90 Grad gedreht. Sie ermöglicht einen vertikalen oder horizontalen Transport und eine vertikale oder horizontale Lagerung. Die Drehvorrichtung kann bequem aus dem Gabelstapler per Fernsteuerung bedient werden.

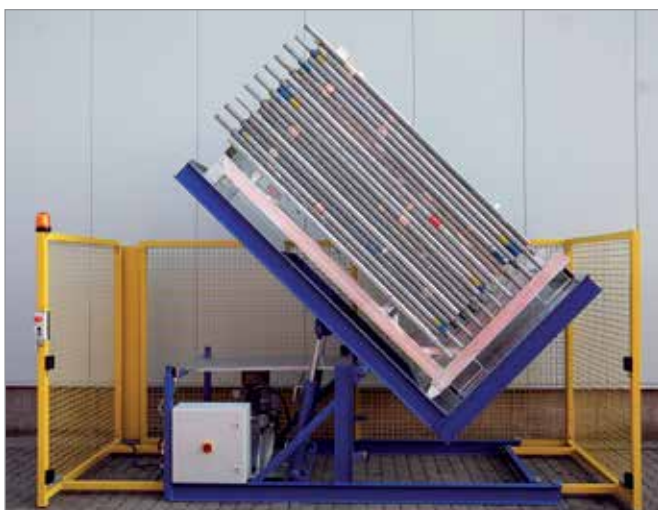
GEROFIXS Plattenbox

In der Plattenbox wird vorwiegend das lange Material, wie z. B. Beläge, Rohre, Seitenschutzgeländer, Bordbretter, Bohlen und Diagonalen, transportiert und gelagert. Auch diese Materialien werden mit einem Gabelstapler be- und entladen. Das bedeutet, dass auch hier eine enorme körperliche Entlastung der Mitarbeiter gegeben ist. Normalerweise passieren durch die auf dem Lkw liegenden unterschiedlichen Materialien oft Unfälle und Verletzungen, wie Knochenbrüche und Quetschungen. Durch die Möglichkeit der getrennten Aufbewahrung der unterschiedlichen Materialformate innerhalb der Plattenbox ist sowohl die Lagerung als auch der Transport sicherer.

Die Plattenbox kann auf der Baustelle als Lagerplatz dienen, da sich mehrere Plattenboxen auch stapeln lassen. Zum Transport ist die Plattenbox vorne und hinten mit einem Anprallschutz aus Holz versehen, der zum Be- und Entladen ganz einfach entfernt werden kann.

Praktischer Einsatz

Beim Einsatz des Transport- und Logistiksystems GEROFIXS in Gerüstbauunternehmen konnten sowohl die Verladekosten als auch die Effizienz der Mitarbeiter erheblich gesteigert werden. Die Lageristen erhalten eine Ladeliste, wie die jeweiligen Fahrzeuge



Die GEROFIXS Drehvorrichtung ermöglicht vertikalen oder horizontalen Transport und Lagerung.

Anzeige



www.fassadenschutznetz.de
www.fassadenschutznetz.de



Die GEROFIXS Plattenboxen lassen sich beliebig in der Höhe stapeln



Das GEROFIXS System bietet erhebliche körperliche Entlastung der Mitarbeiter durch Verladen mit dem Gabelstapler.



Die GEROFIXS Rahmenboxen sparen Platz im Lager.

zu beladen sind. In der Regel benötigen die Lageristen mit dem GEROFIXS System ungefähr 50 bis 60 Minuten. Dabei beträgt die reine Ladezeit der Boxen sogar nur 10 Minuten. Würde man die Fahrzeuge ohne das GEROFIXS System beladen, benötigt man eine Zeit von mehr als 5 Stunden.

Damit die Kolonnen am Morgen zeitig zur Baustelle aufbrechen können, werden die Fahrzeuge dann nur noch in der Spätschicht be- und entladen. Die Frühschicht nimmt dann nur noch die Fahrzeuge ab, indem sie alle Fahrzeuge von der Abfahrt kontrolliert, wie Ladungssicherung und sicherer Zustand. In einem Abnahmeprotokoll des Lageristen wird die Abnahme protokolliert. Die Zeitersparnis der Frühschicht-Mitarbeiter wird nun für andere Arbeiten, wie das Lagern und Kontrollieren restlicher Kleinteile genutzt. So kann das Material intensiver geprüft und bei eventuellen Schäden repariert werden. In der Zeit vor dem GEROFIXS Einsatz war hierfür kaum Zeit, so dass auf einer Baustelle auch schon einmal beschädigtes Material ausgeliefert wurde und so das Unfallrisiko erheblich erhöhte.

Vorteile des GEROFIXS Systems auf einen Blick:

- kein Verladen der Transportfahrzeuge per Hand im Lager, somit erhebliche körperliche Entlastung der Mitarbeiter
- Pünktliches Abfahren der Kolonne ab Lager, somit tägliche Arbeitszeiteinsparung
- Sicheres und ergonomisches Entladen auf der Baustelle, somit Verringerung der Unfallgefahr
- Sichere Baustelleneinrichtung durch organisiertes Verladen auf der Baustelle
- Ordnung auf dem Transportfahrzeug
- Keine Überladung des Transportfahrzeugs möglich
- Erhebliche Reduzierung von Gefahren durch falsche Ladungssicherung auf dem Transportfahrzeug

Mit dem aktuellen Entwicklungsstand geben sich die beiden Produzenten und Geschäftsführer von GEROFIXS, Hermann Spanier und Gerhard Reh, aber nicht zufrieden, das System wird immer weiter entwickelt und verbessert. So arbeitet man im Moment an Boxen für Kleinteile, die innerhalb der Plattenbox durch Abtrennungen entstehen. So lässt sich auch noch der letzte Freiraum sinnvoll ausfüllen und macht die Ladung innerhalb der Plattenbox noch sicherer.

Das System überzeugte auch die Jury der luxemburgischen Unfallversicherung AAA (Association d'assurance accident), die besonders innovative Maßnahmen oder Produkte auszeichnet, welche Verbesserungen der Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz mit sich bringen. Denn in diesem Jahr wurde das Gerüstbauunternehmen Spanier & Wiedemann für den Einsatz des Transport- und Logistiksystems GEROFIXS mit dem Präventionspreis 2014 ausgezeichnet.

WEITERE INFORMATIONEN

GEROFIXS Gerüstbaulogistik GbR

Im Paesch 17-18 ■ D-54340 Longuich

Tel. +49 6502 994220 ■ Fax +49 6502 994221

E-Mail: info@gerofixs.de ■ www.gerofixs.de